

Antrag Nr. 17-F-21-0092

SPD, CDU und Grüne

Betreff:

Optimierter ÖPNV an der Rheinschiene

- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 1.11.2017 -

Antragstext:

Die Attraktivität des öffentlichen Personennahverkehrs ist neben anderen Faktoren auch von schnellen und komfortablen Umsteigemöglichkeiten auf andere Linien und andere Verkehrsmittel bestimmt. Die Einrichtung von Mobilitätsstationen (Bus, Bahn, Carsharing, (Miet-)Fahrrad, evtl. Taxi Umsteigestation) bietet sich dafür an den Wiesbadener Bahnhöfen an. Dazu müssten sie allerdings umgebaut und optimiert werden.

Vor dem Hintergrund der Behinderungen auf der Salzbachtalbrücke müssen die Bahnverbindungen zwischen Rheingau - Wiesbaden (ohne Hbf.) - Frankfurt verbessert werden. Dies ist der Grund warum die Bahnhöfe an der Rheinschiene (Biebrich, Schierstein) prioritär auf Optimierungsmöglichkeiten zu prüfen sind.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

die Optimierungsmöglichkeiten der Bahnhöfe an der Rheinschiene (Biebrich, Schierstein) bezüglich schneller und komfortabler Umsteigemöglichkeiten auf andere Linien und andere Verkehrsmittel bzw. die Einrichtung von Mobilitätsstationen zu prüfen und dem Ausschuss über die Ergebnisse zu berichten.

Wiesbaden, 01.11.2017

Stefan Breuer
Fachsprecher
(SPD)

Bernhard Lorenz
Fraktionsvorsitzender
(CDU)

Claus-Peter Große
Fachsprecher
(Bündnis 90/Die Grünen)

Sven Bingel
Fraktionsreferent

Dr. Alexander Reinfeldt
Fraktionsreferent

Carola Pahl
Fraktionsreferentin